

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 18. Dezember 1945

Nachlass Faulhaber 10023, S. 83

Stand: 30.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 18.12.45. Während der Sitzung reist Carl mit einem <Berghof>auto, trotz Glatteis nach Ochsenfurt zurück. Hildegard hatte mir einen Koffer geschickt und bekommt dafür einen Lebkuchen.

10.30 Uhr. Vor der Sitzung Nuntius, obwohl er abgeschrieben hatte. In der Hauptsache: Rackl soll als Thronassistent vorgeschlagen werden. Über Chiarlo in Kronberg. Er bleibt eine Stunde, ich gebe einen Durchschlag des Papstbriefes mit. Über Heger. Abends bis 23.30 Uhr mit den beiden Sekretären Thalhamer und Pater Thomas an der Revision der Übersetzung des Papstbriefes gearbeitet.